

13.02.2006 - 18:41 Uhr

Ericsson und Napster starten Napster Mobile

Düsseldorf (ots) -

Der weltweit führende Telekommunikationsausrüster Ericsson und Napster, die grösste Marke auf dem digitalen Musikmarkt, haben sich zusammengetan. Ihr gemeinsamer Dienst Napster Mobile ist jetzt in ausgewählten Märkten in Europa, Nordamerika und Asien verfügbar.

Dieser neue Dienst bietet seinen Kunden ein reichhaltiges Angebot und zahlreiche Funktionen. Über WAP oder mit einer integrierten, benutzerfreundlichen Softwarelösung können sich Mobilfunkteilnehmer Klingeltöne, vollständige Songs und Bilder ihrer Stars auf ihr Handy laden. Napster Mobile ist das Ergebnis einer Partnerschaft, die beide Unternehmen im Juni vergangenen Jahres geschlossen haben. Heute wurde der neue Dienst auf der 3GSM in Barcelona offiziell den Mobilfunkbetreibern vorgestellt.

Napster Mobile verbindet Elemente des beliebten PC-Angebots von Napster mit dem personalisierten Musikdienst von Ericsson, der zurzeit bei den Mobilfunkbetreibern in aller Welt an erster Stelle steht.

Erscheinungsbild und Bedienung von Napster Mobile ähneln dem der preisgekrönten PC Software von Napster. Der Dienst enthält auch beliebte Angebote von Napster wie Künstler-Specials, Neuerscheinungen und die Top Tracks des Tages. Zusätzlich verfügt Napster Mobile über ein leistungsstarkes Empfehlungsprogramm, das den Musikgeschmack jedes einzelnen Kunden analysiert und auf dieser Basis Empfehlungen abgibt.

Ericsson bietet Napster Mobile als Hosted Service an. Mit diesem Geschäftsmodell können Mobilfunkbetreiber den neuen Dienst einfach, schnell und kosteneffizient auf den Markt bringen und sind somit an allen Umsätzen beteiligt.

Bei Napster Mobile können Kunden problemlos im riesigen Musikangebot von Napster stöbern oder gezielt nach einem bestimmten Titel suchen. Mit einem integrierten Music-Player können sie in die Stücke hineinhören, sie kaufen und danach auf ihrem Handy abspielen. Als erster mobiler Musikdienst bietet Napster Mobile ein vollständig integriertes Dual-Delivery. Wenn ein Kunde eine Bestellung über sein Handy abgibt, wird eine Kopie direkt an das Mobiltelefon übertragen. Gleichzeitig wird eine zweite Kopie an den PC des Kunden geschickt. So kann er seine gesamte Musiksammlung von einem Ort aus organisieren.

Mit der preisgekrönten Napster PC-Software können Musikfreunde die erworbenen Stücke anhören, Abspiellisten erstellen, CDs importieren, CDs brennen und die Lieder sogar auf andere mobile Geräte übertragen.

Napster Mobile arbeitet auf der Basis von SDP Media von Ericsson. Diese Plattform zur Bereitstellung von Diensten ist speziell auf die Übertragung von Medieninhalten zugeschnitten. Sie läuft auf Handys aller großen Hersteller.

"Mit Napster Mobile können Mobilfunkanbieter ihren Kunden erstklassige Musikerlebnisse aus der Welt des anerkannten Marktführers für digitale Musik bieten", sagt Brad Duea, Präsident von Napster. "Die Kombination des Musik Know-hows von Napster mit der mobilen Musik-Lösung und der Mobilfunkkompetenz von Ericsson wird

Netzbetreiber und Kunden gleichermaßen überzeugen."

"Mit Napster Mobile erhalten Mobilfunkbetreiber Zugang zu einer der größten digitalen Musikmarken der Welt", erklärt Hans Vestberg, Executive Vice President des Geschäftsbereichs Global Services von Ericsson. "Wir glauben, dass sie mit diesem Dienst die Möglichkeiten des mobilen Musikmarktes für Handy und PC optimal nutzen können, zu denen sie vorher vielleicht keinen Zugang hatten."

Im Rahmen der Kooperation ist Napster für Musikprogrammierung, die Sammlung von Musiktiteln in voller Länge, PC-Entwicklung und die zentrale Datenbank verantwortlich. Ericsson kümmert sich um die Sammlung von Handy-Inhalten wie Klingeltönen, Bildern und Logos. Dazu kommt der Vertrieb an die Netzbetreiber, die Entwicklung von Mobilfunkanwendungen, Hosting und Support für die Netzbetreiber.

Die Abrechnung der Inhalte erfolgt über das von Ericsson entwickelte Bezahlssystem IPX (Internet Payment eXchange). Bei Mobilfunkbetreibern in aller Welt besteht schon jetzt eine große Nachfrage nach Napster Mobile. Grund dafür sind die zahlreichen Kundenvorteile und das beeindruckende Musikangebot von Napster. Die Dual-Delivery-Funktion wird mit dem Start in den ersten Märkten verfügbar sein.

HINTERGRUND:

Ericsson definiert und gestaltet die Zukunft des mobilen Internet und der multimedialen Breitbandkommunikation und stattet seine Kunden mit den führenden Technologien aus. Ericsson bietet seine innovativen Produkte in mehr als 140 Ländern an.

Das Managed Services-Angebot von Ericsson.

Im Rahmen des Managed Services-Angebots übernimmt Ericsson für einen Kunden das gesamte Netzmanagement im täglichen Betrieb. Das kann auch die geregelte Bereitstellung von Netzkapazitäten für Spitzenlasten oder einen effizienten Netzausbau umfassen. Auch Content Management und das Hosting von Anwendungen sind Bestandteil des Managed Services-Angebots. Ericsson ist in diesem Bereich unangefochtener Branchenführer. Seit 2002 hat das Unternehmen rund 60 Managed Services Verträge mit Netzbetreibern in aller Welt abgeschlossen. Weltweit sind rund 53 Millionen Teilnehmer an Netze angeschlossen, die von Ericsson gemanagt werden. Dabei sind die Hosting-Dienste noch nicht mitgerechnet.

Das Unternehmen Napster

Napster, die wichtigste Marke auf dem digitalen Musikmarkt. Bei diesen Bestelldienst können Fans aus der größten und umfangreichsten Online-Musikdatenbank wählen und beliebig viele Songs auf kompatible Mobile Audio-Player übertragen. Mitglieder von Napster haben Zugang zu 1,5 Millionen Songs von führenden Labels sowie mehreren hundert von Independents. Über die Napster Community können sie zusätzlich neue Lieder entdecken und erwerben oder alte Lieblingsongs mit anderen Mitgliedern austauschen, Titel an Freunde mailen oder die Sammlungen anderer Mitglieder durchsuchen. Wer einfach nur Songs oder Alben kaufen will, nutzt einfach die "Light"-Version. Napster gibt es in den USA, Kanada, Deutschland und Großbritannien. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Los Angeles und unterhält Büros in New York, London, Frankfurt und Tokio. Weitere Informationen finden Sie unter www.napster.com

Bitte besuchen Sie den Pressebereich von Ericsson auf:

<http://www.ericsson.de/presse>

Pressekontakt:

ANSPRECHPARTNER:
Ericsson GmbH (Deutschland)
Pressestelle
Lars Bayer

Tel.: +49-211-534-1426
Mobil: +49-172-2175 211
Fax: +49-211-534-1431
E-Mail: de.presse@ericsson.com

Ericsson AG (Schweiz)
Pressestelle
Rolf Weiss
Tel.: +41-1-807 23 10
Mobil: +41-79 221 26 19
Fax: +41-1-807 23 48
E-Mail: ch.presse@ericsson.com

Ericsson Austria GmbH (Österreich)
Pressestelle
Maria Bambury
Tel.: +43-1-811 00 60 66
Mobil: + 43 664 1210069
Fax: +43-1-811 00 11 60 90
E-Mail: at.presse@ericsson.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002583/100504298> abgerufen werden.